



Aktenzeichen: CDU

Datum: 08.11.2021

Hinweis:

Beratungsfolge: Planungs- und Umweltausschuss

**Bearbeitung von Bauantragsverfahren und Beschwerdeverfahren;
Personalstand;
hier: Anfrage der CDU-Stadtratsfraktion**

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister Hebich,

immer wieder erreichen uns Beschwerden von Bauträgern/Bauherren darüber, dass die Stadtverwaltung in der Bearbeitung von Bauanträgen „überdurchschnittlich langsam“ sei und Verfahren durch „scheibchenweises Nachfordern“ von erforderlichen Unterlagen zusätzlich verzögern würde. Allgemein wird der Verwaltung hierbei wenig „Bürgerfreundlichkeit“ vorgeworfen.

Wir bitten daher um Beantwortung der nachfolgenden Fragen zu den dargestellten Themenkomplexen. Angesichts des Umfangs, der sicher einige Recherchezeit erfordert, kann die Beantwortung in der nächstmöglichen Sitzung erfolgen.

Bauantragsverfahren:

- in welcher Abfolge werden Bauanträge und Bauvoranfragen bearbeitet resp. priorisiert?
- gibt es eine „Grobprüfung“, ob BVH grundsätzlich genehmigungsfähig sind, bevor dem Antragsteller weitere Unterlagen abgefordert werden?
- wie viele Bauanträge wurden seit dem 01.01.2020 bei der Behörde eingereicht?
- wie viele Verfahren davon sind bereits abgeschlossen und mit welchem Ergebnis (Bauantrag erteilt / abgelehnt / zurückgezogen)?
- wie viele Schriftwechsel mit dem jeweiligen Antragsteller gab es je Vorgang?
- welche weiteren Aufgaben gehen mit diesen Bauanträgen einher (bspw. Prüfung denkmalschutzrechtlicher Belange, Bauherrenberatung) und welchen (zeitlichen) Umfang erfordern diese?

Beratungsergebnis:

Gremium	Sitzung am	Top	Öffentlich:	<input type="checkbox"/>	Einstimmig:	<input type="checkbox"/>	Ja-Stimmen:	<input type="checkbox"/>
			Nichtöffentlich:	<input type="checkbox"/>	Mit	<input type="checkbox"/>	Nein-Stimmen:	<input type="checkbox"/>
					Stimmenmehrheit:	<input type="checkbox"/>	Enthaltungen:	<input type="checkbox"/>
Laut Beschlussvorschlag:	Protokollanmerkungen und Änderungen		Kenntnisnahme:	Stellungnahme der Verwaltung ist beigefügt:		Unterschrift:		
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> siehe Rückseite:		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>		

Beschwerdeverfahren und Überwachungstätigkeiten:

- wie viele Objekte sind – unabhängig von Bauanträgen – in der laufenden Überwachung (Gefahrenverhütung) und welcher Handlungsbedarf hat sich dabei seit dem 01.01.2020 ergeben?
- wie viele anlasslose Baukontrollen wurden seit dem 01.01.2020 durchgeführt und wie häufig führten diese zu Beanstandungen (bspw. durch nicht genehmigte An- oder Umbauten oder unzulässigen Nutzungsänderungen)? Wie viele davon wurden nachträglich genehmigt und bei wie vielen davon wurde ein Rückbau verfügt?
- wie viele Widersprüche gegen Bescheide sind seit dem 01.01.2020 eingegangen? Und wie konnte diesen abgeholfen werden? Was sind die Hauptwiderspruchsgründe?
- bei wie vielen Baugenehmigungen ist nach Fertigstellung eine Bauabnahme erforderlich? Wie häufig kommt es hierbei zu Beanstandungen und welcher Natur sind diese?

Personelle Situation:

Abschließend bitten wir um Darstellung, wie viele Stellenanteile/Mitarbeitende mit der Sachbearbeitung von Bauantragsverfahren (direkt und indirekt) betraut sind, ob Stellen vakant sind, wie hoch der Stand etwaiger Überstunden ist und ob die Verwaltung den Personalschlüssel für sachgerecht erachtet.



Gabriele Bindert
Fraktionsvorsitzende.